

INTERVIEW

Ständig unterwegs



HELSINKI – Der Liechtensteiner Mannschaftsführer Giorgio Di Benedetto ist mit dem bisherigen Verlauf der «WorldSkills» zufrieden, auch wenn es ab und zu organisatorische Probleme gibt.

Giorgio Di Benedetto, wie hat Ihnen die Eröffnungsfest gefeiert?

Giorgio Di Benedetto: Gut. An die Eröffnungszereemonie in Korea vor vier Jahren kam sie allerdings nicht heran. In Korea, das war ein wie ein Popkonzert, da hat die Halle getobt. Hier wars doch etwas kühler.

Wie ist die Organisation hier in Finnland?

Grundsätzlich ok. Natürlich läuft nicht immer alles rund, auch wenn die Finnen ständig behaupten, dass es die bestorganisierten «WorldSkills» sind. Zum Beispiel hat die Liechtensteiner Mannschaft morgens einen eigenen Bus. Wir sind somit in 10 Minuten im Messezentrum, abends jedoch müssen wir uns den Bus mit anderen Teams teilen, das heisst, wir machen eine dreiviertelstündige Rundfahrt durch die Stadt. Ich versuche das zu korrigieren.

Wie sieht Ihr Tag hier an den «WorldSkills» aus?

Heute hatte ich beispielsweise zuerst eine zweistündige Sitzung mit den anderen Mannschaftsführern. Natürlich bin ich sonst immer unterwegs in den Hallen und gehe bei jedem Liechtensteiner Kandidaten mehrmals vorbei, um zu sehen, ob etwas zu organisieren ist. Schliesslich bringe ich die Mannschaft jeweils ins Messezentrum oder ins Hotel. (lcc)



Startschuss ist gefallen

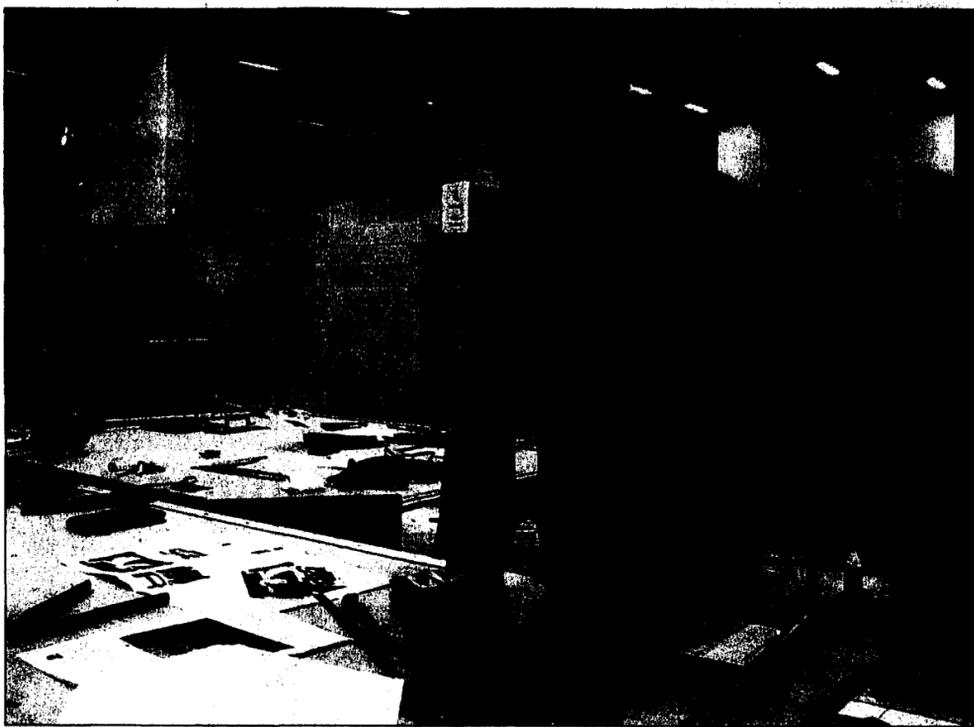
Erster Wettbewerbstag der «WorldSkills» in Helsinki

HELSINKI – Tausende Menschen strömten gestern Vormittag ins «Messukeskus», ins Messezentrum in Helsinki, um die Kandidaten der 38. «WorldSkills» erstmals in Aktion zu sehen. Nur nicht nervös machen lassen, ist die Devise für die rund 650 Kandidatinnen und Kandidaten.

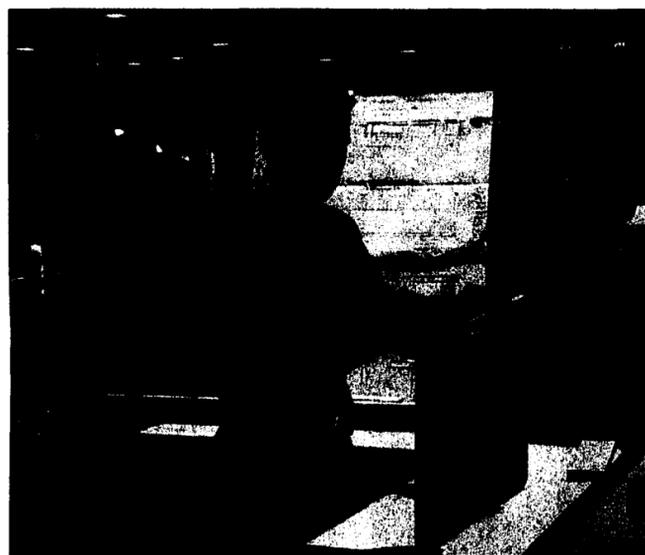
«Bis jetzt läuft's gut», sagt Manuel Ritter, einer der sechs Liechtensteiner Kandidaten. Ritter musste als Erstes innert zweieinhalb Stunden eine Elektroinstallation fertig stellen, die er zu Hause schon einige Male geübt und vorbereitet hatte. «Der schwierigere Teil folgt noch», sagt Ritter.

Immerhin hat sich der Ruggeller schon von den anderen Kandidaten abgehoben: Er montierte seine Installation auf ein grosses Liechtenstein-Wappen als Grundplatte. «Einen Favoriten gibt's noch nichts», sagt der Deutsche Experte Klaus Drasdo, «dafür ist es noch zu früh.»

Der Publikumsaufmarsch im Helsinkier Messezentrum am ers-



Volle Konzentration beim Triessenberger Fliesenleger Jetush Morina.



Möbelschreiner Andreas Zerwas am ersten Wettkampftag in Helsinki.

ten Wettbewerbstag kann als gewaltig bezeichnet werden. Tausende, vorwiegend junge Leute, wälzen sich durch die Gänge, ganze Schulklassen drängen sich vor den Arbeitsplätzen. «Man darf sich von den Leuten halt nicht ablenken lassen», sind sich Manuel Ritter und der Möbelschreiner Andreas Zerwas einig. Auch die anderen Liechtensteiner Teilnehmer, Polymecha-

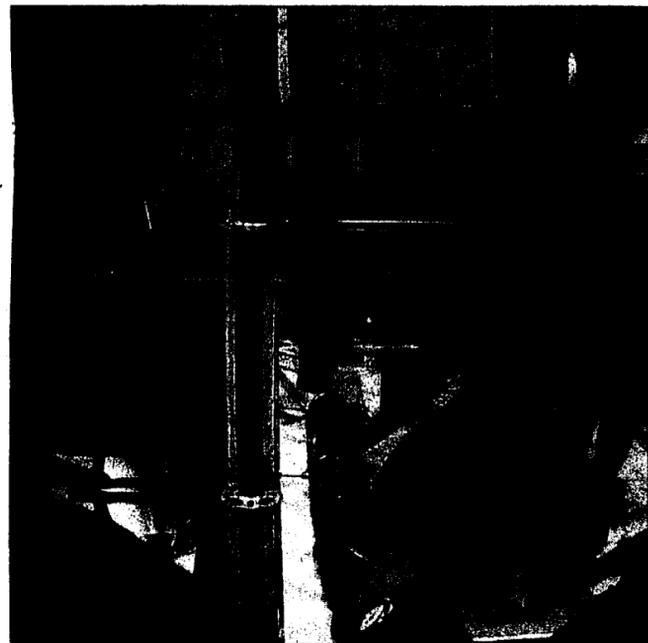
niker Marco Gantenbein, Anlagenelektriker Rolf Hobi, Fliesenleger Jetush Morina und Sanitärinstallateur Stefan Berlinger scheinen den Rummel in den Hallen gut zu verkraften.

Politische Zwischentöne

Internationale Veranstaltungen bringen es mit sich, dass auch Politik gemacht wird. So soll die chine-

sische Delegation verlangt haben, dass die taiwanesischen Flaggen entfernt werden. Das abtrünnige Taiwan schickt jeweils eine eigene Mannschaft an die «WorldSkills». Eine offizielle Bestätigung der «WorldSkills»-Leitung gab es

nicht. Bis gestern Abend waren jedenfalls noch taiwanesischen Fahnen zu sehen. Da hätte Italien ebenso Grund zum Protest, schliesslich ist auch Südtirol mit einer eigenen Mannschaft vertreten – inklusive eigener Flagge. (lcc)



Unter scharfer Beobachtung des Publikums: Sanitärinstallateur Stefan Berlinger.

ANZEIGE

Die starken Partner der Berufs-WM

Ist für Sie die Buchhaltung und das Ausfüllen der Steuererklärung wie der harteste Klotz am Bein? Für uns ist das Lebensart.

TS

TERRA MANA
TRUHAND UND VERWALTUNG
AUTONOMIELEISTUNG

Jürgen Zech
Vogelbergstr. 7
Postfach 87
9488 Schaanwald
Telefon +423 373 22 26
Telefax +423 373 90 08



enderelektrik AG

Elektre
Telefon
EDV
Schweizerstrom
Instandhaltung
Minimaler Preis
Bestmöglichster Service

Industriestrasse 34
9491 Ruggell
Tel. +423 373 0770
Fax +423 373 0771
Mobil +423 777 0772

lcc kommunikation mit stil

uechinger consulting & coaching anstalt

postfach 302_industriestrasse 416_fl-9491 ruggell
tel +423 370 12 70_fax +423 370 12 71_info@lcc.li_www.lcc.li

LKW
unsere energie

Liechtensteinische Kraftwerke

müller
INNENAUSBAU
ZÜRICH · VADUZ · MAUREN
info@muellegroup.com www.muellegroup.com

Ideen für Menschen und ihre Umwelt

Lippuner

Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +41 81 772 28 11
Fax +41 81 771 48 24
www.lippuner.com

Mit Sicherheit modern.

DEHRI

Rheinfall Tax AG
Feldkircherstrasse 39
FL-9494 Schaan
Tel. +423 239 61 00

Dehri Eisenwaren AG
Gewerbezone Neugut 9
FL-9490 Vaduz
Tel. +423 239 62 62

www.eisenwaren.li

Alle Typen
Fensterbänke
Lamellenfenster
Rollläden
Sonnenschutz

Termingerecht.
Preisgünstig.
Professionell.

TSCHANZ AG
Schaanwaldstrasse 107
9470 Buchs · Telefon 081 756 75 17
Verkauf FL: Dominik Nauer · FL-9481 Ruggell